



Einbau-, Betriebs- und Wartungsanleitungen
Installation, Operation and Maintenance Instructions

Bitte lesen Sie in jedem Fall unser „Allgemeine Einbau-, Betriebs- und Wartungsanleitung – Armaturen –,

- Die Einbaulage ist beliebig (Auf richtige Durchströmung ist zu achten).
- Der Einbau muß von einem Fachmann durchgeführt werden. Lokale, regionale sowie andere spezifische Einbauvorschriften sind unbedingt zu beachten. Es ist auf richtige Durchströmung zu achten
- Der Einbau muß mit geeigneten Hebezeugen, die eine Beschädigung der Beschichtung verhindern, erfolgen
- Grundsätzlich muss der PSA HYDRO-STOP® mind. 3 bis 4 x DN von allen Einbauten entfernt installiert werden. Kürzere Einbauabstände können infolge auftretender Turbulenzen, zum frühzeitigen Verschleiß der Membrane führen.
- Der PSA HYDRO-STOP® muß kräfte- und momentfrei zwischen die dafür vorgesehenen Rohrleitungsflansche eingebaut werden.
- Der PSA HYDRO-STOP® darf nur innerhalb seiner angegebenen Temperaturgrenzen betrieben werden. Der PSA HYDRO-STOP® darf nur für die vorgesehenen Medien eingesetzt werden. Beim Einsatz in anderen Medien verliert die Gewährleistung ihre Gültigkeit bzw. der Einsatz in andere Medien muß vorher von uns geprüft und schriftlich bestätigt sein
- **Zulässige Medien:** Trinkwasser, Roh- und Brunnenwasser, neutrale Flüssigkeiten; nur mit NBR-Membrane auch Öl bzw. ölhaltige Substanzen.
- Der PSA HYDRO-STOP® unterliegt grundsätzlich keiner kontinuierlichen Wartung. Die Membrane ist jedoch ein Verschleißteil und muß, je nach Betriebsbedingungen, von Zeit zu Zeit ausgetauscht werden. Wartungsintervalle liegen hier zwischen 2 und 10 Jahren.
- **ACHTUNG !** Der PSA HYDRO-STOP® muß vor dem Öffnen drucklos sein. Das Wartungspersonal muß sicherstellen, daß der PSA HYDRO-STOP® in drucklosem Zustand ist.
- Wir empfehlen NICHT Ersatz-Membranen vorrätig zu halten, da sie im Laufe der Zeit altern und ihre Elastizität verlieren. Ersatz-Membranen sind in allen Größen, immer (Zwischenverkauf vorbehalten) bei uns vorrätig. Wenn Membranen gelagert werden, sind sie gegen ultraviolettes Licht zu schützen.

Wechsel der Membrane

- **Die Armatur muß drucklos sein**
- Gehäusemuttern lösen und auseinander nehmen
- Membrane herausnehmen
- Neue Membrane wieder einsetzen und Gehäuse wieder zusammenfügen
- Gehäusemuttern wieder gleichmäßig, im Wechsel über Kreuz, anziehen mit

• DN 40 - 150	= 90 Nm
• DN 200 - 250	= 140 Nm
• DN 300	= 180-200 Nm
• DN 350	= 230-280 Nm
• DN 400&500	= 300-320 Nm

In any case, please read our “General Installation, Operation and Maintenance Instructions – Valves”

- The installation orientation is arbitrary (observe the correct flow direction).
- The installation must be executed by skilled personnel, only. Local, regional as well as any specific regulation must be regarded. The correct flow direction must be observed.
- The installation must be executed with proper lifting devices in order to avoid damage to the coating
- In principle the PSA HYDRO-STOP® must be installed min. 3 – 4 x DN from any device. Shorter distances can cause premature wearing to the diaphragm, due to turbulences
- The PSA HYDRO-STOP® must be installed between the pipe flanges free of any forces or moments
- The PSA HYDRO-STOP® may only be operated within its temperature limits. The PSA HYDRO-STOP® may only be operated for the allowed fluids. If operated with other fluids the warrantee is void, resp. it must be approved by us and confirmed in writing
- **Permissible Fluids:** Potable water, raw and well water, neutral fluids; only with NBR diaphragm also oil or oil containing substances
- The PSA HYDRO-STOP® does not require continues maintenance. However, the diaphragm is a wearing part and must be, based on the operating conditions, changed from time to time. Usual maintainance intervals are between 2 and 10 years.
- **CAUTION !** The maintenance may only be executed on the pressureless PSA HYDRO-STOP®. The maintenance personnel must make sure that the PSA HYDRO-STOP® is in a pressureless state.
- We do NOT recommend to stock diaphragms, since they age and loose their elasticity. Spare diaphragms are, in all sizes, always on our stock (intermediate sales reserved). If flaps are stocked, they must be protected against ultra violet light.

Changing of the Diaphragm

- **The valve must be pressureless**
- Loosen the body nuts and take the body apart
- Take out the diaphragm
- Insert the new diaphragm
- Put the body back together
- Fasten the body nuts, alternately crosswise, evenly with

• DN 40 - 150	= 90 Nm
• DN 200 - 250	= 140 Nm
• DN 300	= 180-200 Nm
• DN 350	= 230-280 Nm
• DN 400&500	= 300-320 Nm